

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	GB 1 Stadtentwicklung, Bauen und Mobilität
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in	Laura Wester
	Telefon (0202)	+49 202 563 4362
	Fax (0202)	+49 202 563 8422
	E-Mail	laura.wester@stadt.wuppertal.de
	Datum:	21.05.2025
	Drucks.-Nr.:	VO/0602/25 öffentlich
Sitzung am Gremium		
17.06.2025 BV Barmen		Beschlussqualität
		Entscheidung
Verbesserung der Barrierefreiheit in der Zwinglistraße		

Grund der Vorlage

Vorschlag der Verwaltung

Beschlussvorschlag

Die Bezirksvertretung Barmen beschließt den geplanten barrierefreien Ausbau im Bereich der Einmündung Zwinglistraße / Heubbruch / Johannes-Rau-Platz und Adolf-Rödiger-Gasse zu Gesamtkosten i. H. v. 14.000 €.

Einverständnisse

Der Kämmerer ist einverstanden.

Unterschrift

Ohrndorf

Begründung

Barrierefreie Straßenräume bedeuten einen Komfortgewinn für alle Bürgerinnen und Bürger und stellen gleichzeitig sicher, dass die Infrastruktur für alle nutzbar ist. Die Nutzbarkeit der Verkehrsanlagen für alle besitzt einen hohen Stellenwert, da sie eigenständige Mobilität und gesellschaftliche Teilhabe ermöglicht.

Die Innenstadtbereiche sind durch ihre vielen öffentlichen Ziele und sozialen Einrichtungen ein besonders stark frequentierter Bereich. Daher bedarf es hier ein gestärktes Interesse eine barrierefreie Infrastruktur zu schaffen.

Gegebenheiten

Die Zwinglistraße liegt zentral in der Innenstadt Barmen und erschließt die Haupteinkaufsstraße. In der Zwinglistraße befinden sich Geschäfte, einige Parkmöglichkeiten und Haltestellen und soziale Einrichtungen. Zurzeit sind die Gehwege in der Zwinglistraße nur zum Teil barrierefrei ausgebaut. Somit ergibt sich keine durchgängige barrierefreie Wegeführung. Ziel ist es eine durchgängige barrierefreie Wegeführung in der Innenstadt Barmen zu schaffen.

Planung

Zum Erreichen einer besseren Querungsmöglichkeit und Schaffung von Barrierefreiheit im Bereich Zwinglistraße / Heubrich / Johannes-Rau-Platz werden beidseitig taktile Elemente in Form von Rippen- und Noppenplatten ergänzt und die Borde abgesenkt. Auf beiden Seiten wird dafür die vorhandene Beschilderung versetzt und es fällt pro Straßenseite ein Parkplatz weg.

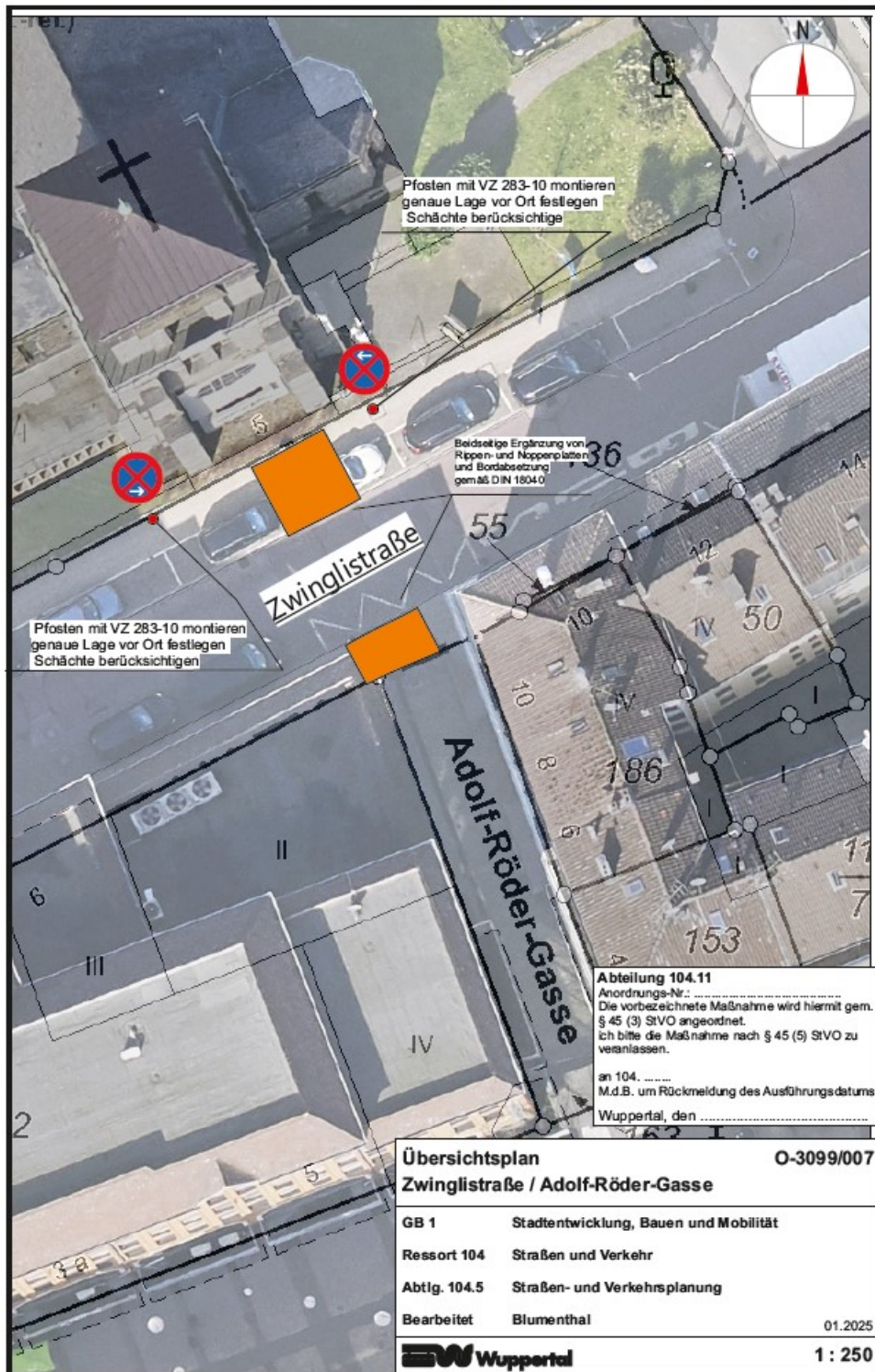
Darüber hinaus soll der Seitenraum der südlichen Fahrbahnseite durch eine entsprechende Markierung vorgezogen werden, um bessere Sichtbeziehung zum fließenden Verkehr auf der Zwinglistraße zu schaffen. (siehe Anlage 01 – Lageplan Zwinglistraße/Heubrich/Johannes-Rau-Platz)

Sollte sich die eingerichtete Querungshilfe bewähren, kann bei einer Sanierungsmaßnahme der Zwinglistraße, der vorgezogene Seitenraum auf der südlichen Fahrbahnseite mit einer Aufpflasterung ausgestaltet werden.



Lageplan - Übersicht aus WunDa

Im weiteren Verlauf der Zwinglistraße mündet die Adolf-Röder-Straße mit einem vorhandenen Leitsystem auf die Zwinglistraße. Um hier einen Lückenschluss zu schaffen und ein sicheres Queren zu ermöglichen, werden hier ebenfalls die bereits zuvor beschriebenen Elemente eingebaut. Auf der nördlichen Fahrbahnseite werden durch ein Halteverbot zwei Parkplätze entfallen.



Anlage 02 Lageplan - Übersicht aus WunDa

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

☐ neutral /nein

☒ ja, positive Auswirkungen

☐ ja, negative Auswirkungen

Begründung:

Die kurzfristigen Maßnahmen sorgen für mehr Sicherheit für den Fußverkehr, welches sich zeitgleich positiv auf das Klima auswirkt, da mehr Fußgänger erwartet und somit die CO2-Belastung durch Pkws gesenkt wird.

Kosten und Finanzierung

Die erforderlichen Finanzmittel für den barrierefreien Ausbau in Höhe von ca. 14.000 €, stehen im Teilergebnisplan 5401 beim PSP 4.205401.501.010 „Pauschale für barrierefreies Bauen“ und Sachkonto 522100 „Unterhaltung des Infrastrukturvermögens“ zur Verfügung.

Zeitplan

Die vorliegende Maßnahme wurde im Rahmen der Prioritätenliste in Abstimmung mit den Vertretern des Beirates der Menschen mit Behinderungen und der Behindertenbeauftragten im „Arbeitskreis barrierefreie Mobilität“ eingestuft und soll entsprechend der Reihenfolge umgesetzt werden.

Die Maßnahme soll nach Beschlussfassung kurzfristig gebaut werden.

Anlagen

Anlage 01 – Lageplan Zwinglistraße/Heubbruch/Johannes-Rau-Platz

Anlage 02 – Lageplan Zwinglistraße/Adolf-Rödiger-Gasse

Anlage 03 – Standard ungesicherte Querung